



**Deutsche  
Sporthochschule Köln**  
German Sport University Cologne

## **Datenschutzinformationen**

Die Deutsche Sporthochschule Köln (nachfolgend bezeichnet als „DSHS“) erhebt von Ihnen personenbezogene Daten zum Zwecke der Befragung ihrer AbsolventInnen. Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist für die DSHS dabei ein zentrales Anliegen. Dementsprechend fühlen wir uns den gesetzlichen Vorgaben, insbesondere der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (nachfolgend bezeichnet als „DS-GVO“), dem Datenschutzgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen und dem Hochschulgesetz des Landes Nordrhein-Westfalen verpflichtet.

Mit diesen Datenschutzbestimmungen informieren wir Sie gemäß Art. 13 und 14 DS-GVO über den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten und Ihre Rechte nach der DS-GVO.

### **1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?**

Verantwortliche Stelle im Sinne der Datenschutzgesetze ist die

Deutsche Sporthochschule Köln,  
Stabsstelle Akademische Planung und Steuerung,  
Abteilung Hochschulentwicklung und Qualitätsmanagement  
Ansprechpartner: Dr. Michael Dürr  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
50933 Köln  
Deutschland  
Tel.: 0221 4982 6115  
E-Mail: [m.duerr@dshs-koeln.de](mailto:m.duerr@dshs-koeln.de)

### **2. Wie kann der Datenschutzbeauftragte kontaktiert werden?**

Der Datenschutzbeauftragte der verantwortlichen Stelle kann wie folgt kontaktiert werden:

Deutsche Sporthochschule Köln  
Der Datenschutzbeauftragte  
- persönlich -  
Am Sportpark Müngersdorf 6  
50933 Köln  
Deutschland  
E-Mail: [datenschutz@dshs-koeln.de](mailto:datenschutz@dshs-koeln.de)

### **3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen werden Ihre Daten verarbeitet?**

Die DSHS erhebt bei der Einschreibung von Ihnen unter anderem folgende personenbezogene Daten:

- Nachname,
- Vorname,
- Geschlecht,
- Postadresse während des Studiums (Straße und Hausnummer, Postzusatz, Postleitzahl, Ort),
- E-Mail,
- Studiengang,
- Abschlussart,
- Abschlussemester.

Diese vorgenannten personenbezogenen Daten werden seitens der DSHS für die Befragung der DSHS-AbsolventInnen zum Zwecke der Studiengangsentwicklung und des Qualitätsmanagements genutzt.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO i.V.m. § 8 Abs. 5 HG NRW. Ihre Angaben sind freiwillig und Sie können der Nutzung Ihrer Daten widersprechen.

### **4. An wen werden Ihre Daten weitergeleitet?**

Eine Weitergabe Ihrer persönlichen Daten an Dritte erfolgt ohne Ihre ausdrückliche Einwilligung nicht, sofern dies nicht zum Zwecke der Studiengangsentwicklung und des Qualitätsmanagements notwendig ist. Auch die Übermittlung an auskunftsberechtigte staatliche Institutionen und Behörden erfolgt nur im Rahmen der gesetzlichen Auskunftspflichten oder wenn wir durch eine gerichtliche Entscheidung zur Auskunft verpflichtet werden. Sofern wir zur Zweckerfüllung auf vertraglich verbundene Fremdunternehmen und externe Dienstleister angewiesen sind, wurden diese von uns sorgfältig ausgewählt und beauftragt, sind an unsere Weisungen gebunden und werden regelmäßig kontrolliert.

Die Befragung erfolgt in Kooperation mit dem Institut für angewandte Statistik (ISTAT). Die Namen und Adressen der AbsolventInnen liegen ausschließlich der DSHS Köln vor. Jedem Absolvent und jeder Absolventin wird ein Zufallscode (PIN) zugewiesen, der für den Zugang zum Online-Fragebogen benötigt wird. Die Antworten auf die Fragen werden zentral auf einem Server des ISTAT gespeichert. Durch dieses Vorgehen ist es zu keinem Zeitpunkt möglich, einen

Zusammenhang zwischen den anonymisierten Befragungsdaten und den personenbezogenen Daten herzustellen.

Eine Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt grundsätzlich nur in anonymisierter Form, also ohne die Möglichkeit einen Rückschluss auf Ihre Person zu ziehen.

#### **5. Woher stammen die Daten, die nicht bei Ihnen erhoben wurden?**

Ihre Adressdaten werden auf Anfrage der DSHS durch das jeweils zuständige Bürgeramt überprüft. Sollten sich Änderungen bei Ihrem Vor- oder Nachnamen sowie Ihrer Anschrift (Straße und Hausnummer, Postzusatz, Postleitzahl, Ort) ergeben haben, so wird dies der DSHS mitgeteilt. Diese Informationen stammen aus dem Melderegister. Hierbei handelt es sich um eine öffentlich zugängliche Quelle.

#### **6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?**

Ihre Daten werden sechs Monate nach Erhebungsbeginn aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist oder bei Widerspruch werden Ihre Daten gelöscht/vernichtet.

#### **7. Welche Rechte haben Sie?**

Aufgrund der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie uns gegenüber folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO,
- Recht auf Berichtigung Ihrer Daten nach Art. 16 DS-GVO oder Löschung Ihrer Daten nach Art. 17 DS-GVO,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO,
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DS-GVO.
- Sofern die Datenverarbeitung auf Grundlage einer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 S. 1 a) DS-GVO erfolgt, haben Sie gemäß Art. 7 Abs. 3 DS-GVO das Recht auf jederzeitigen Widerruf Ihrer Einwilligung, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.
- Soweit Sie der Ansicht sind, dass Ihre vorstehend aufgeführten Rechte im Sinne des geltenden Datenschutzrechts verletzt sind, haben Sie zudem nach Art. 77 DS-GVO das Recht sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu beschweren. Hierzu können Sie sich an

die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,  
Kavalleriestraße 2-4, 40213 Düsseldorf  
Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf,  
Telefon: 0211 38424 – 0  
E-Mail unter [poststelle@ldi.nrw.de](mailto:poststelle@ldi.nrw.de)

wenden. Weitere Informationen erhalten Sie unter <http://www.ldi.nrw.de>.

Sofern die Datenverarbeitung gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DS-GVO erfolgt, haben Sie nach Art. 21 DS-GVO das Recht, dieser Verarbeitung jederzeit unter der oben unter Ziff. 1 genannten Adresse zu widersprechen, sofern sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe ergeben, die dieser Datenverarbeitung entgegenstehen. Die Datenverarbeitung wird dann beendet, es sei denn, die DSHS kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder sofern die Verarbeitung der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dient.